

1 Corporate News
2

3 **German Pellets hat Marktpräsenz in**
4 **Mitteleuropa deutlich ausgebaut**

5
6 **Konzernabschluss 2011: Umsatz und Ertrag gesteigert**
7

8 **Wismar, August 2012:** Die German Pellets-Gruppe hat das
9 Geschäftsjahr 2011 mit einer deutlichen Umsatz- und
10 Ergebnissteigerung abgeschlossen. Im von Wachstum geprägten
11 europäischen Pelletmarkt hat die Unternehmensgruppe ihre Stellung
12 ausgebaut. Dazu beigetragen hat auch die Übernahme der FireStixx
13 Holzenergie GmbH, Vilsbiburg.

14
15 Die Gesamtleistung der German Pellets-Gruppe stieg im Geschäftsjahr
16 2011 auf 292,9 Millionen Euro, im Vergleich zu 165,4 Millionen Euro im
17 Jahr 2010. Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen
18 (EBITDA) wuchs von 24,9 Millionen Euro in 2010 auf 29,6 Millionen
19 Euro im vergangenen Geschäftsjahr.

20
21 Maßgeblich bestimmt wurde das Geschäftsjahr 2011 durch die
22 Integration der FireStixx-Unternehmensgruppe in den Konzern.

23
24 **2011: Die erste Anleihe, das erste US-Werk, „PowerPlus“ ...**
25 Neben der Übernahme von Firestixx war das Geschäftsjahr 2011 u.a.
26 auch geprägt von der ersten Anleihe-Emission der German Pellets-
27 Gruppe, um neue Produktionsstandorte zu erschließen und bestehende
28 Standorte zu erweitern und zu rationalisieren. Die Produktivität der
29 German Pellets-Gruppe wurde dadurch weiter gestärkt. Auf die weltweit
30 steigende Nachfrage nach Holzpellets stellte sich German Pellets mit
31 dem Bau des Pelletwerkes in den USA ein. Ab 2013 wird die
32 Unternehmensgruppe in Texas jährlich eine halbe Million Tonnen
33 Holzpellets produzieren.

34
35 Die Marken des Konzerns – German Pellets, FireStixx und German
36 Horse Pellets – wurden 2011 durch gezielte Marketingmaßnahmen und
37 neue Händler weiter etabliert. Der Anteil der Lieferungen in das
38 höherpreisige Privatkundensegment ist dadurch weiter gestiegen. Mit
39 der Einführung des innovativen Veredelungsverfahrens „Power Plus“
40 hat German Pellets einen weiteren Wettbewerbsvorteil erreicht und
41 stärkt damit auch die Bindung zu seinen Partner-Händlern. Daneben
42 hat German Pellets das Handelsgeschäft deutlich intensiviert. Vor allem
43 Industriepellets für große Strom- und Wärmeversorger werden von
44 German Pellets europaweit gehandelt. In diesem Segment ist die
45 Nachfrage aufgrund steigender Energiepreise und politisch günstiger
46 Rahmenbedingungen deutlich gestiegen und German Pellets aufgrund
47 seiner Kompetenz ein gefragter Handelspartner. Die
48 Unternehmensgruppe hat dazu auch ihre Lagerstandorte in Europa
49 weiterentwickelt.

50 **2012: Gute Wachstumschancen im europäischen Pelletmarkt**

51 Im laufenden Geschäftsjahr rechnet die German Pellets-Gruppe, auch
52 aufgrund ihrer Marktpräsenz, mit einem weiterhin positiven
53 Geschäftsverlauf. Angesichts steigender Preise für fossile
54 Energieträger und günstiger staatlicher Rahmenbedingungen ist
55 weltweit von einem robusten Marktwachstum auszugehen, sodass
56 German Pellets mit seiner internationalen Ausrichtung und der damit
57 verbundenen Exportchancen seinen Marktanteil in Europa weiter
58 ausbaut. Aktuelle Marktstudien sehen in England den größten
59 Pelletmarkt weltweit heranwachsen. Das britische Energieministerium
60 hat im Juli die Rahmenbedingungen für die Stromgewinnung aus
61 Holzpellets signifikant verbessert. Energieunternehmen und Rohstoff-
62 händler versuchen daraufhin, sich langfristig große Mengen zu sichern.
63 Auch im Endverbraucherbereich wird angesichts deutlicher
64 Kostenvorteile der Pellets (bis zu 50 Prozent gegenüber Öl und Gas)
65 europaweit mit einem steigenden Pelletabsatz gerechnet. Experten
66 prognostizieren, dass sich der Pelletverbrauch in Europa bis 2020 auf
67 bis zu 35 Millionen Tonnen annähernd verdreifacht (Pöyry Studie 2011).

68
69 In Deutschland selbst könnten bis zum Jahresende knapp 300.000
70 Pelletzentralheizungen und Pelletkaminöfen installiert sein, ein Plus von
71 50.000. Im Bereich mittelgroßer Kunden zur Versorgung von Nah- und
72 Fernwärme- sowie Prozesswärmenetzen hat sich die
73 Angebotsnachfrage aus Industrie, Kommunen, Wohnungswirtschaft,
74 Gesundheitswesen und Gewerbe mehr als verdoppelt.

75
76 Auch auf dem österreichischen Markt ist ein Trend zu Anlagen mit
77 höheren Leistungen und entsprechend hohem Pelletbedarf zu
78 erkennen. Der Pelletkesselabsatz in Österreich ist in diesem Jahr um
79 20 Prozent (Kessel bis 30 kW) bis 38 Prozent (Kessel ab 30 kW)
80 gestiegen.

81
82 Beim Absatz ihrer Tierhygieneprodukte profitiert die
83 Unternehmenstochter German Horse Pellets von den jüngsten
84 Investitionen in Produktionskapazitäten und Verpackungsanlagen, die
85 verschiedene Losgrößen erlauben. Eine niederschlagsreiche Witterung
86 und ungünstige Rohstoffsituationen bei Alternativprodukten lassen die
87 Nachfrage nach naturnaher Tiereinstreu steigen.

88
89 Deutschland ist in Sachen Wärme aus Erneuerbaren Energien noch ein
90 Entwicklungsland. Abhilfe könnte die jüngst diskutierte Abwrackprämie
91 für den Austausch alter Öl- und Gasheizungen schaffen. Die Förderung
92 für Erneuerbare Wärme soll mittels Umlage auf fossile Energien
93 gedeckt werden.

94
95 Der vollständige Konzernbericht kann im Internet unter [www.german-](http://www.german-pellets.de)
96 [pellets.de](http://www.german-pellets.de) unter „Investor Relations“ eingesehen werden.

97
98 **Über German Pellets**

99 Die German Pellets GmbH wurde 2005 in Wismar (Mecklenburg-
100 Vorpommern) gegründet und hat sich zum führenden Hersteller von

101 Holzpellets in Deutschland und Europa entwickelt. German Pellets
102 produziert an zwölf Standorten in Deutschland und Österreich
103 Holzpellets sowie Produkte für die Tierhygiene.

104

105 **German Pellets GmbH**

106 Ansprechpartner für die Presse: Claudia Röhr

107 T: +49 (0) 3841- 30306-412

108 F: +49 (0) 3841- 30306-9100

109 E: claudia.roehr@german-pellets.de

110 I: www.german-pellets.de